

Issy-les-Moulineaux, Dienstag, 8. März 2016

Wegweisende Vereinbarung zwischen BDR und A.S.O. bringt die Deutschland Tour zurück



Der Bund Deutscher Radfahrer und die Amaury Sport Organisation, Veranstalter und Eigentümer der Tour de France, haben eine Vereinbarung unterzeichnet, um in den kommenden Jahren den deutschen Radsport nachhaltig zu fördern und als Kernelement die Deutschland Tour wieder aufleben zu lassen.

Die Ankündigung des Tour de France Starts 2017 in Düsseldorf und die herausragenden Ergebnisse einer neuen Generation deutscher Radprofis in den weltweit größten Radrennen bieten optimale Bedingungen, dass die jetzige Begeisterung für den Radsport in Deutschland weiter wächst. Der BDR und die ASO wollen diese Entwicklung intensiv vorantreiben und haben daher einen langfristigen Vertrag unterzeichnet, um gemeinsam in den nächsten zehn Jahren die Deutschland Tour als Top-Veranstaltung zu etablieren. Beide Partner haben vereinbart, dass der Neustart der Deutschland Tour bis 2018 erfolgen soll, um eine Veranstaltung auf höchstem Niveau und mit allen Vorzügen einer großen Rundfahrt zu entwickeln.

Die Deutschland Tour der neuen Generation wird den Stärken der deutschen Spitzenfahrer entgegenkommen und ihnen eine optimale Bühne vor heimischem Publikum bieten: Sprints und Streckenführungen, wie man sie von den großen Klassikern kennt, werden die Etappen der Rundfahrt bestimmen und ein spannendes Rennen liefern. Darüber hinaus soll die Veranstaltung sowohl zum idealen Sprungbrett für künftige deutsche Etappenjäger und Rundfahrer, als auch ein unumgänglicher Termin für die internationalen Radsportstars werden.

“Diese Vereinbarung ist für den BDR richtungsweisend. Die neue Deutschland Tour ist ein weiteres Element, um die Radsport-Begeisterung in Deutschland auszubauen und die Popularität des Radfahrens in seiner gesamten Breite zu fördern. 27 Millionen Deutsche fahren bereits regelmäßig Rad und viele deutsche Städte erkennen den Wert des Fahrrads in ihren Mobilitätsstrategien. Deshalb wird die Deutschland Tour nicht nur ein reines Sport-Event sondern ein großes Fahrrad-Fest“, kommentiert **Rudolf Scharping**, Präsident des Bund Deutscher Radfahrer, die Zusammenarbeit.

Yann Le Moënner, Generaldirektor bei der ASO, ergänzt: *“Wir teilen mit dem BDR das Ziel, die Deutschland Tour attraktiv für eine breite Bevölkerung zu gestalten und ihnen mit der Rundfahrt den Spaß am Radfahren nahezubringen. Neben Sport auf höchstem Niveau mit den deutschen und internationalen Champions und Jedermann-Rennen für die tausenden engagierte Hobbysportler, planen wir in den Etappenstädten ein tolles Programm für Fans und Neugierige.“*

Press Contact

Amaury Bodin

abodin@aso.fr - +33.6.07.02.42.17